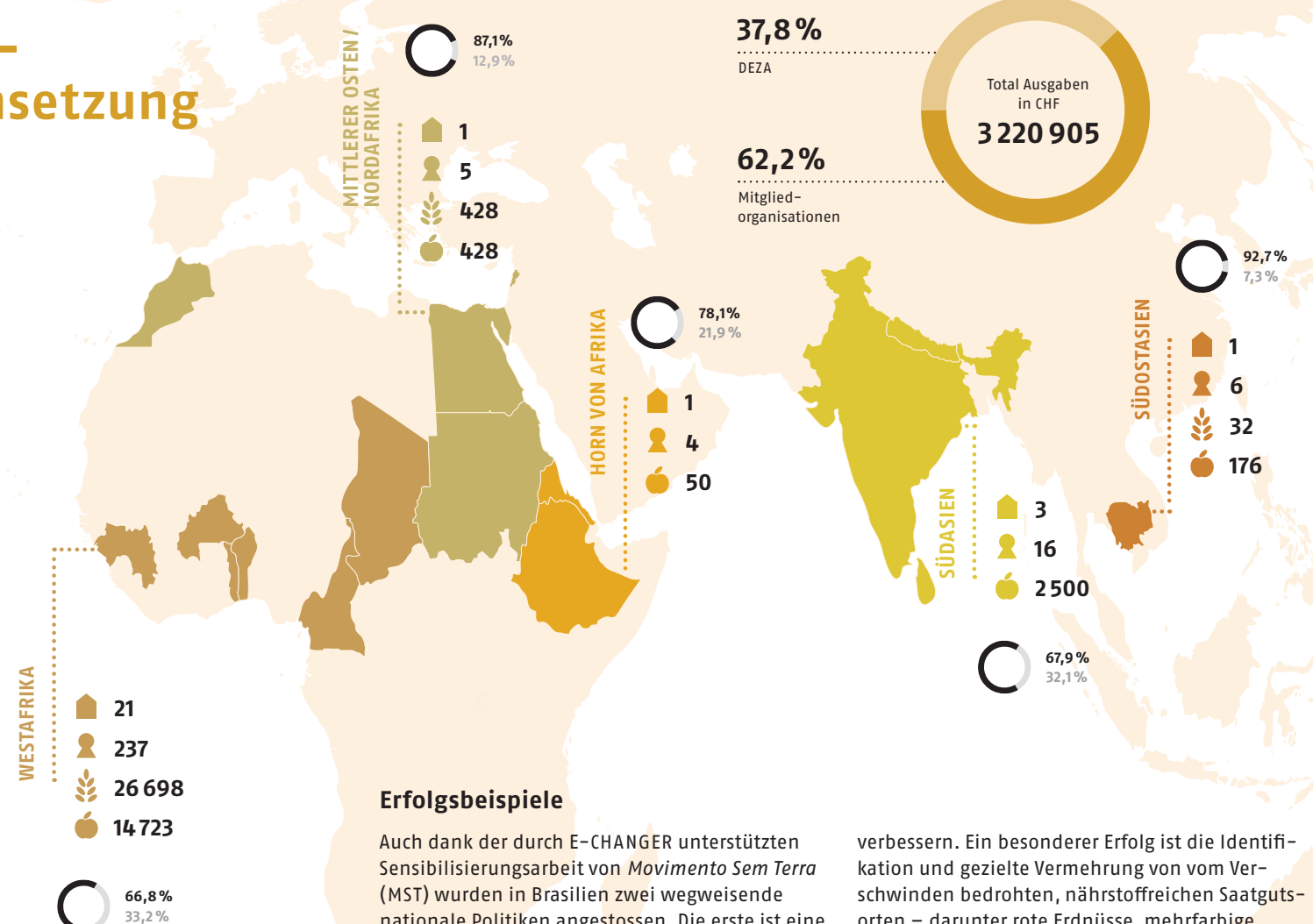
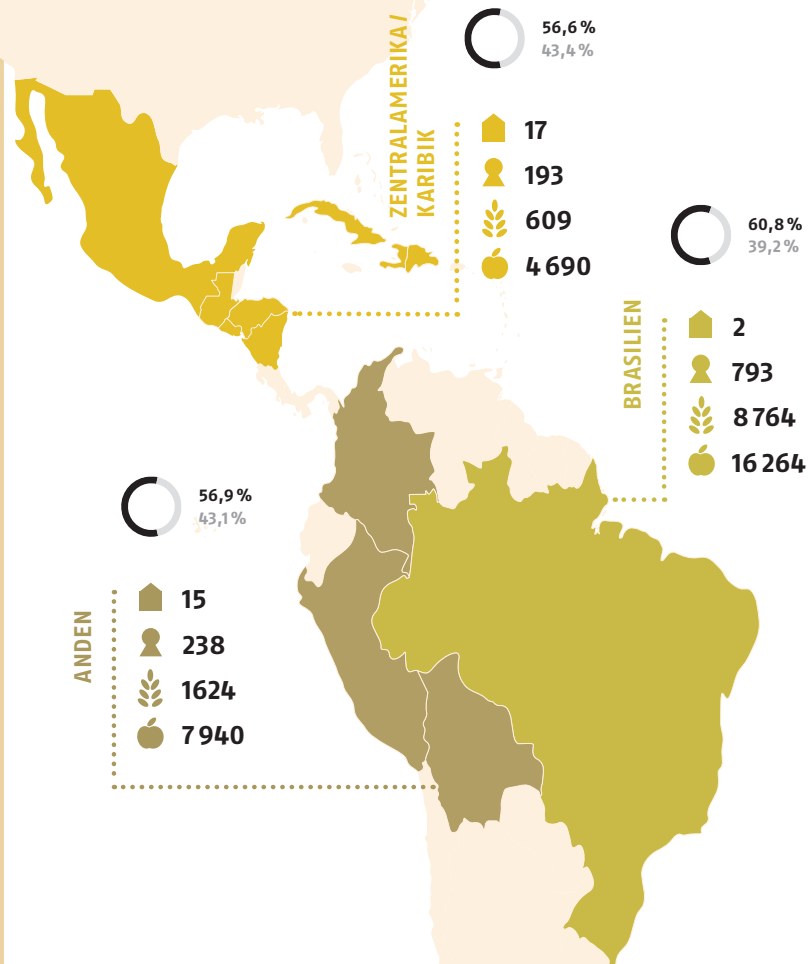


2 KEIN HUNGER



Beitrag der Unité-Mitglieder zur Umsetzung von SDG 2



46
Total Fachpersoneneinsätze

- Anzahl gestärkter Partnerorganisationen
TOTAL **61**
- Anzahl geschulter Mitarbeitende von Partnerorganisationen
TOTAL **1 492**
- Anzahl Menschen, die ihre Anbaupraktiken verbessert haben
TOTAL **38 155**
- Anzahl Menschen, die ihren Zugang zu angemessenen Lebensmitteln das ganze Jahr über verbessert haben
TOTAL **46 771**

Kofinanzierung
 Mitgliedorganisationen
 DEZA

Erfolgsbeispiele

Auch dank der durch E-CHANGER unterstützten Sensibilisierungsarbeit von *Movimento Sem Terra* (MST) wurden in Brasilien zwei wegweisende nationale Politiken angestossen. Die erste ist eine historische Errungenschaft nach 25 Jahren zivilgesellschaftlichem Engagement: Das *Novo Prona-campo* soll den Zugang zu Bildung in allen Schul- und Ausbildungsstufen für die Bevölkerung in ländlichen, flusnnahen und Waldgebieten gewährleisten. Zweitens hat MST direkt an der Ausarbeitung des *Plano Safra* mitgewirkt. Dieser fördert die familiäre Landwirtschaft und setzt verbindliche Ziele zur agrarökologischen Transition und Reduktion von Pestiziden.

In Togo und Benin stärken DM und ihre Partnerorganisation SECAAR die Ernährungssicherheit durch agrarökologische Ansätze. 267 Produzent:innen von Mais, Ananas und Maniok haben neue Anbaumethoden übernommen, wodurch sich ihre Erträge, Einkommen und Ernährungssicherheit

verbessern. Ein besonderer Erfolg ist die Identifikation und gezielte Vermehrung von vom Verschwinden bedrohten, nährstoffreichen Saatgutsorten – darunter rote Erdnüsse, mehrfarbige Bohnen und violetter Mais –, die nun in lokalen Saatgutbanken aufbewahrt werden.

Die Zusammenarbeit der Mission Évangélique au Tchad mit ihren Partnerorganisationen im Projekt ProSARG im Tschad stärkt die Ernährungssicherheit durch die Verbreitung agrarökologischer Methoden wie Zaï, Mulchen und Kompostierung. Lokale Produzent:innen geben ihr Wissen als Multiplikator:innen weiter, wodurch immer mehr Haushalte ihre Erträge bis um das Dreifache steigern und ihre Lebensgrundlagen sichern können.

Folgende Unité-Mitglieder trugen 2025 zur Umsetzung von SDG 2 bei: Comundo, DM, E-CHANGER, Mission am Nil, Mission Évangélique au Tchad, SAM global